

youngCaritas

Lese

Wunder



## FAQs

### 1. Was ist das LeseWunder?

Kinder und Jugendliche lesen in einem festgesetzten Zeitraum so viel wie möglich. Vorher suchen sie sich Unterstützer\*innen, sogenannte Sponsor\*innen. Das können Eltern, Großeltern, Geschwister, Bekannte oder Verwandte sein. Für jedes gelesene Buch, Seite oder Kapitel spenden die Unterstützer\*innen einen frei gewählten Betrag. Je mehr Bücher gelesen werden, desto höher ist zum Schluss die Spende für armutsbetroffene Familien.

### 2. Wer kann mitmachen?

Alle Kinder und Jugendliche in Wien und Niederösterreich-Ost können mitmachen und anderen Menschen durchs Lesen helfen. Aber auch ganze Schulklassen, interessierte Hortgruppen, Pfarr- oder Firmgruppen sowie Vereine können selbstverständlich ein Teil des LeseWunder sein. Einfach anmelden und loslesen!

### 3. Wie kann man sich anmelden?

Füllen Sie bitte das Anmeldeformular auf unserer Website vollständig aus:

[wien.youngcaritas.at/lesewunder](http://wien.youngcaritas.at/lesewunder)

Gerne stellen wir den Leser\*innen kostenlos persönliche Sponsorenlisten, Flyer, Plakate, Lesezeichen und Urkunden zur Verfügung.

### 4. Muss immer die ganze Klasse/Gruppe beim LeseWunder mitmachen?

Nein, es kann den Teilnehmer\*innen auch einzeln freigestellt werden mitzumachen. Gerne kann die Aktion auch an die Eltern zur Selbstanmeldung weitergeleitet werden – wir freuen uns auch sehr über einzelne engagierte Leser\*innen.

### 5. Gibt es einen vorgegebenen Sponsorenbetrag?

Nein. Manche Sponsor\*innen unterstützen die Leser\*innen pro Buch, manche pro Kapitel oder pro Seite. Manche spenden für dickere Bücher mehr als für dünne. Das kann sich jede\*r Teilnehmer\*in vorher mit den Unterstützer\*innen ausmachen.

### 6. Woher bekommt man neue Bücher?

Die Büchereien stehen für die Ausleihe und Rückgabe von Büchern zur Verfügung. Nähere Infos dazu finden Sie z.B. unter [buechereien.wien.gv.at](http://buechereien.wien.gv.at). Außerdem bieten viele Buchhandlungen einen Online-Shop und einen Postversand von Büchern an.

Falls Teilnehmer\*innen keinen Zugang zu virtuellen Angeboten haben, gibt es in Wien mehrere Offene Bücherschränke sowie Büchertaschen, bei denen man Bücher entnehmen oder Bücher austauschen kann, kostenlos und ohne jegliche Anmeldung:

[www.wienextra.at/kinderaktiv/infos-a-z-buecherschraenke-und-buechertaschen](http://www.wienextra.at/kinderaktiv/infos-a-z-buecherschraenke-und-buechertaschen)

## 7. Wie kann man kontrollieren, ob ein Buch gelesen wurde?

Auch das kann individuell gestaltet werden. Sie können sich Quizfragen zum Inhalt überlegen oder kleine Aufgaben zu einem Buch erstellen. Sie können die Leser\*innen eine Inhaltsangabe schreiben lassen oder eine Charakterisierung der im Buch vorkommenden Personen. Oder Sie lassen diese „Kontrolle“ völlig weg und vertrauen auf die Ehrlichkeit der Kinder und Jugendlichen.

Ein weiterer Vorschlag wäre Antolin – ein Online-Programm zur Leseförderung in Schulen. Die Teilnehmer\*innen lesen ein Buch, beantworten Quizfragen zu diesem Buch und können mit jeder richtigen Antwort Punkte sammeln.

Voraussetzung ist eine Lizenz, die von Lehrkräften, Schulen und Büchereien/Bibliotheken erworben werden kann. Nähere Infos zu Antolin finden Sie unter [www.antolin.westermann.de](http://www.antolin.westermann.de)

## 8. Wohin gehen die Spenden?

Alleinerzieher\*innen, Frauen, einkommensschwache Familien mit mehreren Kindern, Mindestpensionist\*innen oder langzeitarbeitslose Menschen sind in Österreich am meisten von Armut betroffen. Wenn man ohnehin jeden Euro umdrehen muss, gibt es keinen

Spielraum für unerwartete Ausgaben, wie z.B. ein Anstieg der Heizkosten, die Reparatur des Kühlschranks oder ungeplante Arztrechnungen und Medikamente. Nähere Details dazu finden Sie im » **Infoblatt**

## 9. Sind die Spenden steuerlich absetzbar?

Ja, alle Spenden sind steuerlich absetzbar. Schreiben Sie einfach ein Mail an

[spendenabsetzbarkeit@caritas-wien.at](mailto:spendenabsetzbarkeit@caritas-wien.at)

mit den folgenden Informationen:

- **Name des Spenders/der Spenderin**
- **Adresse laut Meldezettel**
- **Geburtsdatum des Spenders/der Spenderin**
- **Spendenbetrag**

## 10. Wie kommen die Spenden zur Caritas?

Am Ende des Lesezeitraums können die Leser\*innen ihren Sponsor\*innen mitteilen, wie viele Bücher sie gelesen haben. Die Unterstützer\*innen wiederum überweisen die vereinbarten Sponsorenbeträge direkt auf folgendes Konto:

**Caritas Wien**

**Konto: AT81 3200 0000 0030 0004**

**Betreff: LeseWunder + Name der Schule**

[aktionen@youngcaritas.at](mailto:aktionen@youngcaritas.at)

0664 842 99 26

[wien.youngcaritas.at/lesewunder](http://wien.youngcaritas.at/lesewunder)